Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 12 (1886)

Heft: 13

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zürich 1886 XII Jahrgang N.13 27 März.

PA. „Geschäftsblatt“, Thun.

Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli. Expedition: Bahnhofstrasse, 98, Zürich. Druck von J. Herzog, Zürich.

Erscheint jeden Samstag. Abonnementsbedingungen. Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Aegypten und die Vereinigten Staaten von Nordamerika für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13.50; für Südamerika und Vorder-Asien für 6 Monate Fr. 9, für 12 Monate Fr. 16. — *Einzelne Nummern 25 Cts.*

Inserate per viergespaltene Petitzeile für die Schweiz 20 Cts., für das Ausland 25 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

Vertreter für **Luzern:** Prell's Buchhandlung; für **Bern:** Dalp'sche Buchhandlung; für **Mailand** und **ganz Italien:** J. J. Frey in Mailand.

Durchstich-Seufzer.

Ach, Söhne, seid doch raisonabel!
Plagt eure Mutter nicht zu sehr!
Mahnt euch zu reiflichem Bedenken
Der Wind nicht aus dem Gotthard her?

Ich glaubte es recht gut zu machen,
Daß ich mit Fels und ew'gem Schnee,
Mit Sturzbach und Lawinenkrachen
Dem Fremden zurief: Halt und steh'!

Ist euch das Gotthardloch so heilig,
So nutzbar und so förderlich,
Daß ihr im Westen gierig, eilig
Plant für den Simplon einen Stich?

Und auch im Lande Bündten lauern
Sie lang auf des Nachbars Triumph,
Sich mit Durchbohrung meiner Mauern
Zu helfen wieder auf den Strumpf.

Dann bleibt dort auf der rechten Flanken
Vom Gotthard ihnen keine Wahl;
's Kuhbodenhorn bringt man zum Wanken
Flugs durch in das Bedretto-Thal!

Und weiter geht es, lustig weiter,
Verwüstend Fluren, Hütt' und Trift,
Der Schienen mehr, die Tunnels breiter, —
Bis Nord und Süd zusammentrifft.

Und zwischeninne für den Schweizer
Und Schweizerfreiheit nirgends Platz? —
Ach ja doch, als Maschinenheizer
Summt er im Fahren wohl den Satz:

„Halt ein mit diesem neuen Pfade,
Nicht weiter treibe Stich auf Stich!
Für sich nicht fleht die Mutter Gnade,
Sie fleht um Gnade nur für dich!“